Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Aldrans **zugestellt durch POST.AT**

Aldrans Aktuell 14/2025

+43-512-342 307 gemeinde@aldrans.gv.at

www.aldrans.at

IMPRESSUM: Medieninhaber und Druck: Gemeinde Aldrans, Dorf 34, 6071 Aldrans

3. November 2025

Sehr geehrte Aldranserinnen und Aldranser,

nach nunmehr knapp 5 Jahren und 60.500 gefahrenen Kilometern wurde unser floMOBIL Ende Oktober ausgetauscht.

Im Gegensatz zu manch anderer Gemeinde sehen wir dieses Carsharing nach wie vor als Bereicherung. Im Bewusstsein, dass wir trotz dessen, dass unser floMOBIL im Tirol-Vergleich zu den am meisten verwendeten Fahrzeugen zählt, das Angebot kaum kostendeckend anbieten können, hat sich der Gemeinderat für die Beibehaltung und den Austausch des Fahrzeuges entschieden – wofür ich mich recht herzlich bedanken darf!

Das neue Fahrzeug, ein Hyundai Inster, mag optisch vielleicht nicht so gefällig sein, hat aber enorme „innere Werte“: das Platzangebot für alle Insassen ist größer und der Kofferraum hat eine niedrigere Ladekante und mehr Kapazität als unser bisheriges Fahrzeug.

Durch die aufrechtere Sitzposition dürfte auch eine bessere Übersichtlichkeit gegeben sein. Als sehr fein wird die Platzierung des Stromanschlusses an der Fahrzeugfront sowie die weniger fordernde Bedienung des Fahrzeuges wahrgenommen.

Der neue „Flo“ wurde am 23.10. 2025 von Herrn Gerhard Dummeldinger, MA an die Gemeinde übergeben.

Dass das Angebot auch weiterhin so gut angenommen wird, hofft

Ihr Bürgermeister: Johannes Strobl

Geschätzte Aldranserinnen und Aldranser!

Die Freiwillige Feuerwehr Aldrans erlaubt sich alle zwei Jahre eine Haussammlung durchzuführen.

Dieses von Ihnen gespendete Geld wird für Feuerwehrjugend, Schulung und Fortbildung, Pflege und Instandsetzung von Geräten, Wettbewerbe und Kameradschaftspflege verwendet.

Freiwillige Feuerwehr Aldrans

Dank Ihrer Unterstützung und durch selbst durchgeführte Reparaturen und Pflege der Gerätschaften entstehen der Allgemeinheit auch geringere Kosten und diese sind dadurch länger einsatzfähig.

Mit einem großen Dank für Ihr Wohlwollen verbleibt für die Freiwillige Feuerwehr Aldrans

der Kommandant: Christoph Martinek

50 Jahre Abfallbeseitigungsverband Südöstliches Mittelgebirge

Ein halbes Jahrhundert für Umwelt und Gemeinschaft

Am **Samstag, den 25. Oktober 2025**, feierte der **Abfallbeseitigungsverband Südöstliches Mittelgebirge – bestehend aus den Gemeinden Aldrans, Lans, Sistrans, Rinn, Tulfes, Patsch und Ampass** – sein **50-jähriges Bestehen**.

LRin MMag.ª Dr.in Hagele und Obmann BGM Strobl mit Vertretern der Verbandsgemeinden

Aus diesem Anlass lud der Verband herzlich zur **Jubiläumsfeier im Rahmen eines Familienfestes am Recyclinghof in Aldrans** ein.

Bei schönem Herbstwetter erwartete die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit Informationen rund um die Themen Recycling, Nachhaltigkeit und Umweltschutz.

Spannende Einblicke in die Geschichte des Verbandes sowie kulinarische Angebote des **Stockschützenvereines Aldrans** und Unterhaltung für Groß und Klein rundeten die Veranstaltung ab.

Der **Abfallbeseitigungsverband Südöstliches Mittelgebirge** wurde **1975** auf Grundlage einheitlicher Beschlüsse der Gemeinderäte der Gründungsgemeinden ins Leben gerufen – mit dem Ziel, eine einfache, verlässliche und kostengünstige Möglichkeit zur Abfallentsorgung zu schaffen und wertvolle Stoffe wieder in den Kreislauf zurückzuführen. Mit einem einzigen Fahrzeug und zwei tatkräftigen Mitarbeitern nahm der Verband damals seine Arbeit auf.

Schon bald folgte der Bau einer **Kompostieranlage**, die neben Grün- und Strauchschnitt auch Biomüll übernahm. Heute wird dieser Biomüll in der **modernen Kläranlage in Fritzens** verwertet und leistet dort einen wichtigen Beitrag zur Stromversorgung der Region. Mit dem stetigen Bevölkerungswachstum nahmen auch die Aufgaben des Verbandes zu – Schritt für Schritt entstanden neue Einrichtungen: **zunächst Recyclinghöfe in Aldrans, Lans und Sistrans, später ein weiterer in Tulfes für die Gemeinden Rinn und Tulfes.**

Einen bedeutenden Meilenstein markiert der Beitritt der Gemeinde **Ampass, die seit Ende 2024 das jüngste Mitglied** in der starken Gemeinschaft des Verbandes ist. Die **reibungslosen Abläufe sowie die Betreuung der Recyclinghöfe** werden heute von sieben engagierten und bestens geschulten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gewährleistet, die eine kompetente und **unabhängige Beratung** in allen Abfallfragen bieten. Verstärkt wird das kompetente Team bei Bedarf durch die Gemeindearbeiter aller Gemeinden. Damit bleibt das System schlank und kostengünstig.

Durch die betreute Übernahme wird zudem eine effiziente Trennung und damit eine Kostenoptimierung bei der Entsorgung sichergestellt.

LRin MMag.ª Dr.in Cornelia Hagele und Obmann BGM Johannes Strobl mit ehemaligen und aktuellen Mitarbeitern des ABV

Als Beweise für ein starkes Team steht, dass die Rest- und Biomüllabfuhr über 50 Jahre hindurch ohne einen Ausfalltag gewährleistet werden konnte. Und dies nur mit einem Fahrzeug. Für Kontinuität steht auch, dass wir in 50 Jahren nur 2 Teams zu je zwei Fahrern angestellt haben und diese beiden Teams nun wieder durch ein tatkräftiges Team abgelöst wurde.

Die Entwicklung des Verbandes zeigt eindrucksvoll, wie durch **Weitblick, Engagement und Zusammenarbeit der Gemeinden** ein nachhaltiges und leistungsfähiges System entstehen konnte – eines, das weit über die Anfänge hinausgewachsen ist und bis heute einen unverzichtbaren Beitrag zur Lebensqualität in unserer Region leistet.

Somit sorgt der Abfallbeseitigungsverband (ABV) Südöstliches Mittelgebirge als ältester Abfallbeseitigungsverband Tirols und kommunaler Dienstleister der sieben Gemeinden für saubere Gemeinden, eine effiziente Abfallwirtschaft sowie gelebten Umweltschutz.

Durch den eigenen kommunalen Betrieb eines Entsorgungsfahrzeugs werden Kosten reduziert und eine verlässliche, effiziente Abfuhr sichergestellt – ein Vorteil, von dem alle Bürgerinnen und Bürger direkt profitieren, da so Abfallgebühren reduziert werden.

Nach fünf Jahrzehnten erfolgreicher Arbeit blickt der ABV stolz auf ein halbes Jahrhundert Engagement, Innovation und verlässlichen Service zurück. Ein herzliches DANKESCHÖN gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Partnern sowie den Bürgerinnen und Bürgern, die diesen Erfolg möglich gemacht haben – für eine saubere und lebenswerte Region.

Ein ebenso herzliches Dankeschön an die Stockschützen Aldrans, die bei der Feier die Bewirtung übernommen haben!

ATM Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH — Umwelt. Bewusst. Sein.

Aldrans kann 3.000 EURO gewinnen!

Auf die Akkus, fertig, los! Bring **bis 31. Dezember 2025** alte Batterien sowie Handy-, E-Bike- oder andere Geräteakkus zum Recyclinghof und unsere Gemeinde beim Wettbewerb der Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH nach vorne.

Zu gewinnen: 3.000 Euro für die fleißigste Gemeinde
Der (wahre) Gewinn: Jede abgegebene Batterie & Akku schützt unsere Umwelt, spart wertvolle Rohstoffe und verringert die Brandgefahr in unseren Haushalten.

Mach mit - jede Batterie zählt!
Durchstöbere Schubladen, Keller und Garagen nach alten Batterien und Akkus.
Je mehr wir sammeln, desto größer unsere Chance auf den Sieg.
Zeig, dass unsere Gemeinde Recycling-Champion ist!

Im Falle des Gewinnes wird der Betrag wohltätigen Zwecken im Ort zugeführt.

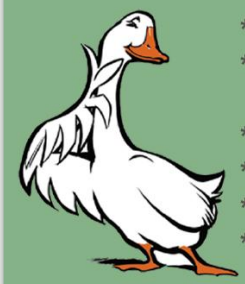
Die Schützenkompanie Aldrans lädt herzlich ein zum

Martinischießen 2025

am 15. November
Beginn Jugend 16:00

am Schießstand im Keller des Gemeindehauses Aldrans

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!



* Jugend (bis inkl. 15 Jahre) schießt von 16:00 bis 18:00 Uhr
* können auch Teil einer gemischten Mannschaft sein, jedoch muss das vorab feststehen
* Schießen auf die „Juxscheibe“ auch später noch möglich
* erste Siegerehrung Jugendklasse gegen ca. 19:00 Uhr
* restliche Siegerehrungen gegen ca. 22:30 Uhr
* krönender Abschluss - Hauptpreis Juxscheibe um ca. 23:00 Uhr

Auf eine zahlreiche Teilnahme freuen sich die Jungschützen

tolle Hauptpreise

flo MOBIL
eCarsharing in Aldrans flo-mobil.com
REGISTRIEREN -> RESERVIEREN -> LOSFAHREN